

Jüna, 9. Mai 64.

Hofrath Herr.

Im Auftrage des Fürsten J. Gortschakow  
 sage ich Ihnen zuvörderst den besten  
 Dank für Ihre freundliche Zeilen.

In Verhoff der nächstkräftigen Ein-  
 sehung Ihrer Güte müßte ich Ihnen die  
 Litten Kräfte, die Ihnen noch  
bleib für mich beizubringen zu wollen!

Unser Kunstblatt ist übrigens nicht  
 mehr "Beilage", sondern schon seit 1863  
 ein selbständiges Journal, das in  
 vollen Fortschritt eingetrag. Ihre  
 Gabe wird somit besser an die meisten  
 Leute kommen.

In warmer Zufassung

 Ihr ergebener  
 Dr. C. von Lützow.

Kunst-Verlag

REDACTION  
DE  
REVISIONEN  
17.11.1917

Handwritten text, likely a name or address, appearing as bleed-through from the reverse side of the paper.



The majority of the page is covered by extremely faint, illegible handwritten text, which appears to be bleed-through from the reverse side of the document. The text is scattered across the page and is difficult to decipher due to its light color and the texture of the paper.



W. H. P. Co.

W. H. P. Co.